

Marktbericht November 2023

■ PFLANZLICHE ÖLE

Sojaöl

In den letzten Tagen waren die Preise für Sojaöl etwas rückläufig. Die hohe Nachfrage aus der US-amerikanischen Biodieselindustrie hatte Preise für US-Sojaöl zur Jahresmitte bis in den frühen Herbst in die Höhe getrieben. In den letzten Monaten wurde dieser Markt jedoch für alternative Rohstoffe interessant, so dass die Abhängigkeit von lokalem Sojaöl nachließ. Gleichzeitig nahm die Nachfrage nach US-Sojamehl aufgrund der fehlenden Mengen aus Argentinien zu, was ebenfalls dämpfend auf die US-Sojaölpreise wirkte. Die Wetterbedingungen in Brasiliens Hauptanbaugebieten sind momentan nicht günstig. So wird die weiterhin hohe Nachfrage nach US-Sojabohnen in naher Zukunft ausschlaggebend für die Preisentwicklung sein und eine Befestigung der Preise ist wahrscheinlich.



Rapsöl

Auch die Rapsölpreise sind etwas unter Druck gekommen, da sowohl in Kanada als auch in der EU, der Ukraine und Russland in der letzten Zeit große Mengen erzeugt worden sind. Zusätzlich hierzu kam noch der Druck durch die verbilligten Sojaölpreise. Diese Entwicklungen haben Rapsöl vor allem für die EU-Biodieselindustrie interessant gemacht, so dass die Kapazitäten für die früheren Termine schon fast komplett verkauft sind.



Sonnenblumenöl

Die Sonnenblumenölpreise sind in den vergangenen Monaten aufgrund des außergewöhnlich großen Angebots am deutlichsten gefallen. In der Zwischenzeit hat sich dies umgekehrt. Die Preise ab Schwarzmeerhafen sind im letzten Monat um ca. 5 % angestiegen. Die große Nachfrage und die weiterhin unsichere Logistik über das Schwarze Meer werden die Preisniveaus stützen. Auch hier sind die Kapazitäten bis in das erste Quartal schon sehr gut verkauft.



Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

Marktbericht November 2023

Olivenöl

Nach den Regenfällen der letzten Tage in Andalusien sind die Preise auf dem Spotmarkt etwas zurückgegangen. Allerdings gibt es kaum Nachfrage und die Kooperativen geben noch keine Preise für das nächste Jahr. Trotz der jüngsten Regenfälle wird die derzeitige Ernte voraussichtlich nur marginal größer sein als die letzte. Sollte es aber während der Erntemonate noch zu Unwettern kommen, könnte dies die laufende Ernte negativ beeinflussen.



■ ÖLE AUS EIGENPRODUKTION IN DEN USA

Mandelöl

Die Mandelernte dauert bis in den November hinein an, und zunächst sieht es so aus, als würden wir die prognostizierte Ernte von 2,6 Milliarden Pfund nicht erreichen. Viele Anbauggebiete im Süden weisen aufgrund der Regenschäden der letzten Monate geringe Erträge auf. Am 12. Oktober veröffentlichte das Almond Board of California den Bericht zur Lage im September. Bislang wurden 625 Millionen Pfund geerntet, gegenüber 978 Millionen Pfund im vergangenen Jahr. Der drastische Rückgang ist hauptsächlich auf den späten Beginn der Ernte zurückzuführen und sollte kein Grund zur Beunruhigung sein.



Walnussöl

Die Walnussernte ist in vollem Gange, und die Verarbeiter der Walnüsse erhalten ihre ersten Ladungen zum Knacken. Die ersten Berichte zeigen eine verspätete, aber sehr gesunde Ernte in diesem Jahr. Die Ernteübertragungen aus dem letzten Jahr belaufen sich auf 98.000 Tonnen, ein deutlicher Rückgang gegenüber den 140.000 Tonnen des letzten Jahres.



Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

Marktbericht November 2023

■ GEÄNDERTE SPEZIFIKATIONEN

Alle aktuellen Spezifikationen finden Sie [hier](#).

- Jeden Monat erhalten Sie von uns in Form dieses Marktberichts die aktuellsten Informationen der pflanzlichen Öle und Fette. Bleiben Sie informiert und seien auch Sie in der Lage die aktuellen Entwicklungen einschätzen zu können. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren bekannten Ansprechpartner.

Ihr Gustav Heess Team



Tina Schuller

Ansprechpartnerin für pflanzliche Öle und Fette

E-Mail: marketing@heessoils.com

Möchten Sie den Newsletter abbestellen oder eine neue E-Mail-Adresse aufnehmen lassen, so schreiben Sie uns eine kurze Nachricht.

gustav heess gmbh mollenbachstr 29 D 71229 leonberg deutschland
tel +49 (0) 7152 2007-0 fax +49 (0) 7152 2007-100 marketing@heessoils.com

www.heessoils.com